



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen PRev Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 21.09.2021 bis 22.09.2023

### Kriminalitätsgeschehen - Polizei schnappt Eierdieb

#### Polizei schnappt Eierdieb

*Möser, Thälmannstraße, 21.09.2023*

In den zurückliegenden Wochen ist im Polizeirevier Jerichower Land ein Anstieg von Diebstahlshandlungen von Eiern aus sogenannten Selbstbedienungsständen, auch als Verkaufshütten bezeichnet, im Landkreis zu verzeichnen.

An diesen Verkaufsständen besteht die Möglichkeit, frische Eier aus Freilandhaltung zu erwerben. Hierbei können sich die Kunden frei an den gewünschten Eiern bedienen und hinterlegen den zu leistenden Betrag in einer bereitgestellten Kasse des Vertrauens. In einzelnen Fällen wurden von den „Kunden“ Eier ohne zu bezahlen einfach mitgenommen, in anderen Fällen wurde der Bezahlvorgang vorgetäuscht und der zu leistende Betrag nicht in voller Höhe entrichtet. Durch intensive Ermittlungstätigkeit konnte in den gestrigen Morgenstunden ein 60-jähriger Wiederholungstäter durch die Polizei auf frischer Tat gestellt werden. Der Beschuldigte entnahm hierbei aus dem Verkaufstand zwei Packungen Eier und täuschte in der Folge den Bezahlvorgang vor, indem er einen viel zu geringen Geldbetrag in der Kasse hinterlegte, was durch Überprüfung des Kasseneinhaltes nachvollzogen werden konnte. Als der Täter sein Fahrzeug bestieg und losfahren wollte, gaben sich die Regionalbereichsbeamten zu erkennen. Gegen den 60-Jährigen wurde ein weiteres Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Seitens der Polizei ergeht der Hinweis, dass diese Taten keineswegs Kavaliersdelikte darstellen. Durch die Betreiber dieser Verkaufsstände werden grundsätzlich Strafanzeigen gestellt, die auch als solche bei der Polizei und Staatsanwaltschaft verfolgt werden. Für Diebstahl sieht der Gesetzgeber als Mindeststrafandrohung eine Geldstrafe oder Freiheitsstrafe von bis zu 5 Jahren vor. Darüber hinaus besteht ein hohes Entdeckungsrisiko bei diesen Taten, da diese Stände in der Regel videoüberwacht sind, was die Identifizierung der Täter vereinfacht.

**Sturm, PHK**

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b  
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: [za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)